

Name des Projektes:

Stadtteilbüro – Beratung und Unterstützung Halberstadt

Ziele/Umsetzung/Meilensteine des Projektes (in Stichworten) gern mit Foto's/Grafik:

Das Stadtteilbüro ist eine Anlaufstelle für Menschen aus dem Quartier, die niederschwellige Hilfe oder eine allgemeine soziale Erstberatung benötigen. Ratsuchende und Hilfesuchende werden niederschwellig beraten und weiterführende Hilfen werden vermittelt. Hilfen werden bei Antragsstellung und behördlichen Schreiben geleistet. Zu Themen die das Alltagsleben der Menschen im Stadtteil betreffen, werden Informationsveranstaltungen oder Gesprächsnachmittage angeboten. Eine hauptamtliche und freiwillige Helfer:innen beraten die Hilfesuchenden, organisieren die Veranstaltungen und führen diese durch. Weiterhin wird der Treffpunkt im Halberstadt offen stehen für Erwerbslose Menschen, Mütter mit und ohne Migrationshintergrund und pflegende Angehörige. Auch hierzu werden passende Themen angeboten, sodass ein Austausch erfolgen kann. Zudem werden Schulungen angeboten die die Themen Erste Hilfe für Pflegende, Demenz. Technikberatung für unterstützende Hilfen im Alter, Wohnberatung, Beantragung von Pflegegraden , 125-€-Informationen und Hilfen für pflegende Kinder-und Jugendliche angeboten. Ziel des Projektes ist die Schaffung einer allgemeinen Sozialberatung, die niederschwellig und als allgemeine erste Sozialberatung stattfindet.

Beteiligte Partner:

Hochschule Harz mit den Projekten VTTNetz und TAKSI sowie Einfach helfen Harz, Kleiderkammer, Freiwilligen-Agentur, Selbsthilfekontaktstelle, Migrationsberatung, Psychosoziale Beratung, Schuldnerberatung, Familienberatung

Nutzen/Perspektiven/Barrieren bzw. Schwierigkeiten:

Der Bedarf an niederschweligen Beratungsangeboten wird immer deutlicher. Menschen kommen mit diversen Anliegen aus ihrem Alltagsleben und kommen mit ihren Hilfebedarf in die Fachberatungsstellen, weil es keine allgemeine Sozialberatung gibt. Die Hilfesuchenden finden in der geschaffenen Beratung eine erste Anlaufstelle für ihre Probleme, da sie oftmals nicht wissen wohin sie sich wenden können.

Gefördertes Projekt: ja nein

Förderzeitraum: 2022

Projektzeitraum:2022

Fördermittelgeber: BEQISA

Fördersumme/Kosten (freiwillig):

Ansprechpartner:

Ina Blessinger
 Johannesbrunnen 9-10
 38820 Halberstadt
 Tel: 03941-696312
 Email: i.blessinger@diakonie-halberstadt.de